

Tagesordnung I Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 22. September 2011

Vorlagen-Nr. 11-F-03-0069

Fahrdienst Fluxusschule

-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.09.2011-

In den letzten beiden Jahren kam es wiederholt zu besorgniserregenden Vorfällen mit den Fahrdiensten der Fluxusschule. Nach einem ersten Vorfall mit sexuellen Übergriffen gegen die Schutzbefohlenen wurde dieser Fahrdienst ausgewechselt. Auch mit dem neuen Fahrdienst traten Probleme auf, als eines der Kinder nicht wie vereinbart den Eltern übergeben wurde, sondern einfach an der Strasse abgesetzt wurde. Besonders schwerwiegend sind diese Vorfälle im Hinblick auf die Tatsache, dass es sich bei den Kindern der Fluxusschule um praktisch bildbare Kinder handelt, die schulwegunfähig sind und auf ein sicheres und unterstützendes Umfeld angewiesen sind. Auch die Eltern dieser Kinder müssen denjenigen Vertrauen, in deren Obhut sie ihre Kinder geben. Dieses Vertrauen ist momentan auf Seiten der Elternschaft schwer erschüttert.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

- 1) wie sichergestellt wird, dass der Fahrdienst die momentan gültigen „speziellen Anforderungen für schulwegunfähige Kinder“ aus dem Leistungsverzeichnis des Schulamtes der LHW erfüllt.

Weiterhin soll geklärt werden:

- 2) ob das aktuelle Leistungsverzeichnis für die Vergabe der Aufträge angepasst werden muss um eine bessere Betreuung und Begleitung der Schutzbefohlenen zu gewährleisten
- 3) ob es eine Möglichkeit gibt die Vergabe stärker nach qualitativen statt monetären Gesichtspunkten auszurichten.

Beschluss Nr. 0102

Der Antrag ist durch den Bericht des Magistrats (Dezernat V) und die Aussprache erledigt.

(Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2011

Nehrbaß
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .09.2011

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .09.2011

Dezernat V
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister